

PRÜFPAKET-VERORDNUNGSSOFTWARE- SCHNITTSTELLE

[KBV_ITA_AHEX_PRUEFPAKET_VOS_SST]

**KASSENÄRZTLICHE
BUNDESVEREINIGUNG**

**DEZERNAT DIGITALISIERUNG UND IT
IT IN DER ARZTPRAXIS**

8. JULI 2021

VERSION: 1.20.0

DOKUMENTENSTATUS: IN KRAFT

INHALT

| | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | ALLGEMEINES | 4 |
| 1.1 | Gültigkeit der Version des Prüfpaketes | 4 |
| 1.2 | Zertifizierungsbereiche | 4 |
| 1.3 | Zertifizierungsportal | 5 |
| 1.4 | Zertifizierungsdokumente | 5 |
| 1.5 | Prüfunterlagen | 5 |
| 1.6 | Prüfstammdateien | 5 |
| 1.7 | Versichertendaten | 5 |
| 1.8 | Praxisdaten | 6 |
| 1.9 | Auflistung der Prüffälle | 6 |
| 2 | PRÜFFÄLLE | 7 |
| 2.1 | Prüffälle für B1-SST (PVS) | 7 |
| 2.1.1 | Optionaler Prüffall 01 | 7 |
| 2.1.2 | Prüffall 02 | 8 |
| 2.1.3 | Prüffall 03 | 9 |
| 2.1.4 | Optionaler Prüffall 04 | 10 |
| 2.1.5 | Prüffall 05 | 11 |
| 2.2 | Prüffälle für B2-SST (VoS) | 12 |
| 2.2.1 | Prüffall 06 | 12 |
| 2.2.2 | Prüffall 07 | 12 |
| 2.2.3 | Prüffall 08 | 13 |
| 2.2.4 | Prüffall 09 | 13 |
| 2.2.5 | Prüffall 10 | 13 |
| 3 | TESTDATENVALIDIERUNG | 14 |
| 4 | ANHANG | 14 |
| 4.1 | Ersatzverfahren-ID11 | 14 |
| 5 | REFERENZIERTER DOKUMENTE | 15 |

DOKUMENTENHISTORIE

| Version | Datum | Autor | Änderung | Begründung | Seite |
|---------------|------------|-------|---------------------|---|--|
| 1.20.0 | 08.07.2021 | KBV | Aktualisierung | E-Rezept: Neue Prüffälle: <ul style="list-style-type: none"> • P05 • V10 | 11 13 |
| 1.10.010 A | 13.11.2020 | KBV | Aktualisierung | Prüffall P01 und P04 optional gesetzt aufgrund der Aufrufkontexte Prüffall P02 Aufrufkontext geändert in „ohne Aufrufkontext“ Prüffall P02 Klarstellung zum Kennzeichen für die Übernahme auf den Medikationsplan und Aufnahme weiterer erwartbarer Instanzen | 7; 11 8 8 |
| 1.10.010 | 18.05.2020 | KBV | Aktualisierung | Konkretisierung Prüffälle P01, P02, P04, V07, V08 Umbenennung Prüffall P05 zu P04 Zusammenlegung Prüffälle V06 und V09 Verschiebung Prüffall P04 zu V09 Testdatenvalidierung | 7-8; 10-12; 10 12 13 14 |
| 1.10.002 | 21.01.2020 | KBV | Aktualisierung | Konkretisierung Prüffälle | 4; 7-10 |
| 1.10.001 | 27.05.2019 | KBV | Aktualisierung | | alle |
| 1.00 | 29.06.2018 | KBV | Initiale Erstellung | Neues Zertifizierungsverfahren | alle |

1 ALLGEMEINES

Dieses Dokument beschreibt das allgemeine Vorgehen und beinhaltet Prüffälle für die Zertifizierung eines Zertifizierungsgegenstandes für das Thema Verordnungssoftware-Schnittstelle gemäß § 371 Absatz 1 Nummer 2 SGB V.

Die Zertifizierungsrichtlinie der KBV, welche die Rechte und Pflichten des Antragstellers definiert, bildet den Rahmen der Zertifizierung und ist zu beachten.

Des Weiteren können dem Antrag auf Zertifizierung neben Zertifizierungskosten und Laufzeit der Zulassung weitere wichtige Informationen entnommen werden, die nicht Bestandteil dieses Prüfpaketes sind.

1.1 GÜLTIGKEIT DER VERSION DES PRÜFPAKETES

Die Version des Prüfpaketes V1.20.0 bezieht sich auf die Schnittstellenversion der VoS-SST V1.20.0.

1.2 ZERTIFIZIERUNGSBEREICHE

In Abhängigkeit des Anwendungsbereiches kann eine Zulassung für die B1-SST und/oder für die B2-SST angestrebt werden. Im Folgenden finden Sie eine kurze Erläuterung zu den Anwendungsbereichen.

1. Die B1-SST muss unterstützt werden, wenn das System:

- › für die patientenbezogene Datenverwaltung und –speicherung eingesetzt wird und
- › eine Zulassung gemäß §73 Absatz 9 Satz 1 SGB V (AVWG-Zulassung) besitzt oder für die Verordnung eine VoS gemäß § 73 Absatz 9 Satz 1 SGB V aufruft.

HINWEIS

Mindestens diejenigen Systeme, die eine KVDT Zulassung besitzen und den Aufruf einer VoS unterstützen, müssen die Anforderungen des [Kapitels 3] und [Kapitels 4] aus dem [KBV_ITA_VGEX_Anforderungskatalog_SST_VoS] umsetzen.

2. Die B2-SST muss unterstützt werden, wenn das System:

- › eine VoS gemäß § 73 Absatz 9 Satz 1 SGB V ist.

Ausnahme: Eine VoS für die zugleich eine KVDT-Zulassung besteht und nicht als VoS anderen Systemen zur Verfügung gestellt wird.

HINWEIS

Mindestens diejenigen Systeme, die eine AVWG Zulassung besitzen, müssen die Anforderungen des [Kapitels 3] und [Kapitels 5] aus dem [KBV_ITA_VGEX_Anforderungskatalog_SST_VoS] umsetzen.

1.3 ZERTIFIZIERUNGSPORTAL

Das Zertifizierungsportal ist über <https://zertifizierungsportal2.kbv.de/> zu erreichen.

Die vorliegende Ergebnisprüfung besteht sowohl aus einer automatisierten als auch aus einer daran anschließenden manuellen Prüfung durch die KBV.

Die Zugangsdaten können direkt über das Portal oder bei der KBV (pruefstelle@kbv.de) unter Angabe der System-ID (die letzten drei Stellen der Prüfnummer) oder des Systemnamens angefordert werden. Bitte beachten Sie, dass pro System bzw. System-ID nur ein Account vergeben wird.

Der Zertifizierungsprozess beginnt, sobald Sie das Zertifizierungsthema initiiert und den Antrag auf Zertifizierung hochgeladen haben. Das Portal zeigt Ihnen in Form von Aufgaben (Menüpunkt: „Meine Aufgaben“) die nächsten Arbeiten an, die von Ihnen durchzuführen sind. Immer wenn Aktivitäten der Zertifizierungsstelle abgeschlossen wurden, wird für Sie eine neue Aufgabe generiert.

Alle erforderlichen **Prüfunterlagen** sind für die Zertifizierung zu übermitteln. Vor jedem Upload im Zertifizierungsportal müssen die von Ihnen erstellten Prüfunterlagen in Form einer ZIP-Datei archiviert werden.

1.4 ZERTIFIZIERUNGSDOKUMENTE

Alle erforderlichen Unterlagen stehen im Internet zum Download unter <https://update.kbv.de/> bereit. Unter anderem finden Sie hier auch die KBV-Profile, die bei den Prüffällen verwendet werden müssen. Bitte beachten Sie, dass die KBV-Profile nur in Verbindung mit den entsprechenden Deutschen Basis-Profilen <https://simplifier.net/BasisprofilDE/> fehlerfrei funktionieren.

HINWEIS

Für einige Prüffälle wurden XML-Dateien erstellt, die für die Ausführung der Prüffälle notwendig sind. Diese stehen Ihnen im Z-Port nach dem Einreichen des Antrags auf Zertifizierung zur Verfügung.

1.5 PRÜFUNTERLAGEN

Alle Prüfunterlagen sind in einem zip-Archiv direkt im Hauptverzeichnis zu übermitteln. Das zip-Archiv muss wie folgt benannt werden:

› Zert_70_SystemID.zip

Die SystemID ergibt sich aus den letzten drei Stellen der Prüfnummer.

1.6 PRÜFSTAMMDATEIEN

Für die Zertifizierung müssen die für die Prüfung speziell entwickelten **Prüfstammdateien** verwendet werden. Zur eindeutigen Unterscheidung von den Daten für den Echtbetrieb wird die Dateinamenserweiterung bzw. der Dateiname mit „PRF“ gekennzeichnet.

1.7 VERSICHERTENDATEN

Die Versichertendaten der Testpatienten enthalten alle für den Prüffall nötigen Angaben zu den Daten des Versicherten und werden als **XML-Dateien** zur Verfügung gestellt.

Die Archivdatei (VSD_5.2.0_Testfaelle_Vn.n.zip) enthält für jeden Prüffall in einem jeweils separaten Verzeichnis drei XML-Dateien für die in diesem Prüfpaket verwendeten Versichertendaten einer Versichertenkarte:

- › EF.VD = allgemeine Versicherungsdaten
- › EF.PD = persönliche Versichertendaten
- › EF.GVD = geschützte Versichertendaten

1.8 PRAXISDATEN

Folgende Praxisdaten sind für alle Prüffälle vorzusetzen und werden in der Begleitdatei angegeben:

| PRAXISANGABEN | |
|-----------------------------------|------------------------------|
| Betriebsstättennummer (BSNR): | 781234567 |
| Lebenslange Arztnummer (LANR): | 123456667 |
| Arztname: | Dr. med. Hans Topp-Glücklich |
| Straße und Hausnummer: | Musterstr. 1 |
| Postleitzahl und Ort: | 18107 Rostock |
| Telefonnummer: | 06151/1111111 |
| Telefaxnummer: | 06151/2222222 |
| Qualifikation (Typ) | 00 (Arzt) |
| Qualifikation (Berufsbezeichnung) | Facharzt für Urologie |

Tabelle 1: Praxisdaten

1.9 AUFLISTUNG DER PRÜFFÄLLE

Auflistung der in diesem Prüfpaket verwendeten Prüffälle:

| NAME | XML-ID |
|--------|------------------------------------|
| Müller | XML_14 |
| Gruber | Ersatzverfahren (Anhang – ID – 11) |

Tabelle 2: Auflistung der Prüffälle

2 PRÜFFÄLLE

In diesem Kapitel werden die Prüffälle beschrieben, die im Rahmen der Zertifizierung bearbeitet werden müssen. Während die Prüffälle für die Praxisverwaltungssysteme unter Kapitel 2.1 beschrieben werden, sind die Prüffälle für die VoS dem Kapitel 2.2 zu entnehmen.

Systeme, die beide Bereiche bedienen, müssen alle Prüffälle in beiden Kapiteln bearbeiten und bei der KBV einreichen.

2.1 PRÜFFÄLLE FÜR B1-SST (PVS)

2.1.1 Optionaler Prüffall 01

| | |
|--------------------------------------|---|
| Prüffall-ID | P01 |
| Testziel | Erstellung eines Bundles mit allen notwendigen Instanzen der für diesen Anwendungsfall definierten KBV-Profilen für eine Erstverordnung. |
| Einzureichende Prüfunterlagen | Das vollständige Bundle mit Dateinamen P01_VOS-SST_1.20.xml, welches der VoS bereitgestellt wird. |
| Hinweis | Dieser Prüffall muss nur bearbeitet werden, wenn der Aufrufkontext 2 umgesetzt wurde. |
| Durchzuführende Aktionen: | <ol style="list-style-type: none">1. Daten nach den folgenden Vorgaben zusammenstellen:<ul style="list-style-type: none">› Praxisdaten: [Kapitel 1.7 Praxisdaten]› Patientendaten: Die von der Versichertenkarte eingelesenen Versichertendaten [XML_14] verwenden.› Verordnungsdaten: keine2. Bundle mit den einzelnen Ressourcen erstellen. |

2.1.2 Prüffall 02

| | |
|--------------------------------------|--|
| Prüffall-ID | P02 |
| Testziel | Erstellung eines Bundles mit den notwendigen und den erwartbaren Instanzen für einen Aufruf der VoS mit dem Aufrufkontext „ohne Aufrufkontext“. Bei den erwartbaren Instanzen werden die Patienteninformationen extra ausgewiesen, die nur dann zu übertragen sind, wenn das PVS diese unterstützt. Des Weiteren die Kennzeichnung, dass alle Medikamente und Dosierungen auf dem Medikationsplan ausgedruckt werden müssen. |
| Einzureichende Prüfunterlagen | Das vollständige Bundle mit Dateinamen P02_VOS-SST_1.20.xml, welches der VoS bereitgestellt wird. |
| Hinweis | Die Medikamente gehören auf mehrere Rezepte und müssen in der folgenden Konstellation bereitgestellt werden. <ul style="list-style-type: none"> › T-Rezept: 01875255 › BTM-Rezept: 03980186 › Muster 16: 03428402 + 06472208 |
| Durchzuführende Aktionen: | <ol style="list-style-type: none"> 1. Daten nach den folgenden Vorgaben zusammenstellen: <ul style="list-style-type: none"> › Praxisdaten: [Kapitel 1.7 Praxisdaten] › Patientendaten: Die von der Versichertenkarte eingelesenen Versichertendaten [XML_14] verwenden. › Verordnungsdaten: PZN: 01875255 <ul style="list-style-type: none"> • aut idem ist nicht angekreuzt • Dosierung <ul style="list-style-type: none"> • Einnahmezeitpunkt: Morgens (kodiert) • 1 Stück PZN: 03980186 <ul style="list-style-type: none"> • aut idem ist nicht angekreuzt • Dosierung <ul style="list-style-type: none"> • Einnahmezeitpunkt: Morgens (kodiert) • 1 Stück PZN: 03428402 + 06472208 <ul style="list-style-type: none"> • aut idem ist nicht angekreuzt • Dosierung <ul style="list-style-type: none"> • Einnahmezeitpunkt: Morgens (kodiert) • 1 Stück <p>Das Kennzeichen für die Übernahme auf den Medikationsplan ist für alle Medikamente und Dosierungen zu erstellen.</p> |

| | |
|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> › Patienteninformationen: Diagnose <ul style="list-style-type: none"> • T78.1 • Ist Dauerdiagnose: ja • Diagnosesicherheit: Gesicherte Diagnose › Einzureichende Patienteninformationen, wenn diese vom PVS unterstützt werden: Allergie <ul style="list-style-type: none"> • Walnussallergie Gewicht <ul style="list-style-type: none"> • 70,1 kg Körpergröße <ul style="list-style-type: none"> • 168 cm Kreatininwert <ul style="list-style-type: none"> • 1,1 mg/dl Schwanger <ul style="list-style-type: none"> • Ja Stillend <ul style="list-style-type: none"> • Nein <p>2. Bundle mit den einzelnen Ressourcen erstellen.</p> |
|--|---|

2.1.3 Prüffall 03

| | |
|--------------------------------------|---|
| Prüffall-ID | P03 |
| Testziel | Erstellung eines Bundles mit den notwendigen Instanzen der für diesen Anwendungsfall definierten KBV-Profilen für eine Funktion „ohne Aufrufkontext“. |
| Einzureichende Prüfunterlagen | Das vollständige Bundle mit Dateinamen P03_VOS-SST_1.20.xml, welches der VoS bereitgestellt wird. |
| Hinweis | Es sind nur die für diesen Aufrufkontext verpflichtenden Ressourcen zu übermitteln. |
| Durchzuführende Aktionen: | <ol style="list-style-type: none"> 1. Daten nach den folgenden Vorgaben zusammenstellen: <ul style="list-style-type: none"> › Praxisdaten: [Kapitel 1.7 Praxisdaten] › Patientendaten: Keine Angaben › Verordnungsdaten: Keine Angaben 2. Bundle mit den einzelnen Ressourcen erstellen. |

2.1.4 Optionaler Prüffall 04

| | |
|--------------------------------------|---|
| Prüffall-ID | P04 |
| Testziel | Erstellung eines vollständigen Bundles mit allen notwendigen Instanzen der für diesen Anwendungsfall definierten KBV-Profilen für eine Arzneimittelsuche mit entsprechenden Patientendaten. |
| Einzureichende Prüfunterlagen | Das vollständige Bundle mit dem Dateinamen P04_VOS-SST_1.20.xml, welches der VoS bereitgestellt wird. |
| Hinweis | Dieser Prüffall muss nur bearbeitet werden, wenn der Aufrufkontext 6 umgesetzt wurde. |
| Durchzuführende Aktionen: | <ol style="list-style-type: none">1. Daten nach den folgenden Vorgaben zusammenstellen:<ul style="list-style-type: none">› Praxisdaten: [Kapitel 1.7 Praxisdaten]› Patientendaten: [Kapitel 3.1 Ersatzverfahren – ID11]› Verordnungsdaten: Keine Angaben2. Bundle mit den einzelnen Ressourcen erstellen. |

2.1.5 Prüffall 05

| | |
|--------------------------------------|--|
| Prüffall-ID | P05 |
| Testziel | Erstellung eines vollständigen Bundles mit allen notwendigen Instanzen, die für den Anwendungsfall „Stornierung des E-Rezeptes“ im Aufrufkontext „ohne Aufrufkontext“ erforderlich sind. |
| Einzureichende Prüfunterlagen | Das vollständige Bundle mit dem Dateinamen P05_VOS-SST_1.20.xml, welches der VoS bereitgestellt wird. |
| Hinweis | Verwenden Sie als E-Rezept die PKCS#7-Datei, welche wir Ihnen zur Verfügung gestellt haben. Dateiname: PF05.p7 Für die Werte in der Extension 74_EX_VoS_ERezeptZugriff sind zu nutzen: AccessCode: 777bea0e13cc9c42ceec14aec3ddee2263325dc2c6c699db115f58fe423607ea TaskID: 160.100.000.000.002.36 |
| Durchzuführende Aktionen: | <ol style="list-style-type: none">1. Daten nach den folgenden Vorgaben zusammenstellen:<ul style="list-style-type: none">> Praxisdaten: [Kapitel 1.7 Praxisdaten]> Patientendaten: [Kapitel 3.1 Ersatzverfahren – ID11]> Verordnungsdaten: Keine Angaben2. Bundle mit den einzelnen Ressourcen erstellen. |

2.2 PRÜFFÄLLE FÜR B2-SST (VOS)

2.2.1 Prüffall 06

| Prüffall-ID | V06 |
|-------------------------------|--|
| Testziel | Erstellung mehrerer Rezepte für eine Erstverordnung. |
| Einzureichende Prüfunterlagen | Das vollständige Bundle mit Dateinamen V06_VOS-SST_1.20.xml, welches dem PVS zurückgeliefert wird. |
| Hinweis | Die Medikamente gehören auf mehrere Rezepte und müssen in der folgenden Konstellation bereitgestellt werden. <ul style="list-style-type: none">› Muster 16: Fertigarzneimittel› Muster 16: Rezeptur |
| Durchzuführende Aktionen: | <ol style="list-style-type: none">1. Das Bundle 74_Zert_06 importieren. Erstellen der Rezepte mit der VOS. Verordnung und Rezepte haben folgende Informationen:<ul style="list-style-type: none">› Rezept 1:<ul style="list-style-type: none">• PZN: 03428402• aut idem ist angekreuzt• Dosierung:<ul style="list-style-type: none">• Einnahmezeitpunkt: Morgens (kodierte)• 1 Stück• Muster 16› Rezept 2:<ul style="list-style-type: none">• Freitext: „Heil-Salbe: 10mg davon und 20 mg davon“• Muster 162. Bundle mit den einzelnen Ressourcen und den Rezepten als PDF-Dokumente erstellen. |

2.2.2 Prüffall 07

| Prüffall-ID | V07 |
|-------------------------------|--|
| Testziel | Umgang mit fehlerhaften Bundles |
| Einzureichende Prüfunterlagen | Screenshot über die dem Anwender angezeigte aussagekräftige Fehlermeldung mit Dateinamen V07_VOS-SST_1.20.pdf. |
| Hinweis | Daten sind fehlerhaft. |
| Durchzuführende Aktionen: | Das Bundle importieren. Das Bundle 74_Zert_07 importieren |

2.2.3 Prüffall 08

| | |
|-------------------------------|---|
| Prüffall-ID | V08 |
| Testziel | Umgang mit unvollständigen Bundles |
| Einzureichende Prüfunterlagen | Nachweis der HTTP-Abfrage der fehlenden Daten beim REST-Server mit Dateinamen V08_VOS-SST_1.20.pdf. |
| Hinweis | Daten sind fehlerhaft. |
| Durchzuführende Aktionen: | Das Bundle importieren. Das Bundle 74_Zert_08 importieren |

2.2.4 Prüffall 09

| | |
|-------------------------------|--|
| Prüffall-ID | V09 |
| Testziel | Ergebnismeldung aufgrund des Aufrufs der VOS. |
| Voraussetzung | Angabe einer Kontext-ID im vorgegebenen Format. |
| Einzureichende Prüfunterlagen | Screenshot der Ergebnismeldung mit Dateinamen V09_VOS-SST_1.20.pdf. |
| Hinweis | Ergebnismeldung wird aufgrund der Formatprüfung der Kontext-ID erzeugt. |
| Durchzuführende Aktionen: | Ein Systemaufruf mit der folgenden Kontext-ID „ABcder0923.231424324.234.BHASDK.sfs988ff98898DFJNDS.FJDFDJFKJHSDJKB“ ist zu erstellen und auszuführen. |

2.2.5 Prüffall 10

| | |
|-------------------------------|---|
| Prüffall-ID | V10 |
| Testziel | Stornierung eines übergebenen E-Rezeptes |
| Einzureichende Prüfunterlagen | Das vollständige Bundle mit dem Dateinamen V10_VOS-SST_1.20.xml, welches dem PVS bereitgestellt wird. |
| Durchzuführende Aktionen: | <ol style="list-style-type: none">1. Das Bundle importieren: Das Bundle 74_Zert_10 importieren2. Stornierung des E-Rezeptes3. Bundle mit der DocumentReference, welche das stornierte E-Rezept enthält, erstellen. |

3 TESTDATENVALIDIERUNG

Alle in Kapitel 2 beschriebenen Prüffälle, bei welchen eine XML-Dokumentation das Ergebnis ist, können auch in der Testdatenvalidierung des Zertifizierungsportals genutzt werden.

Die übermittelten Testdaten werden auf Vollständigkeit und Korrektheit automatisiert geprüft. Eine manuelle Prüfung der eingereichten Unterlagen durch das Referat Zertifizierung findet nicht statt. Nach dem das Zertifizierungsthema ausgewählt wurde, kann die Verzeichnisstruktur mit den Prüfunterlagen hochgeladen werden. Alle Prüfunterlagen sind in einem zip-Archiv direkt im Hauptverzeichnis zu übermitteln. Das zip- Archiv muss wie folgt benannt werden:

› Test_70_SystemID.zip

Die SystemID ergibt sich aus den letzten drei Stellen der Prüfnummer.

An die angegebene E-Mail-Adresse werden die Testergebnisse gesendet.

4 ANHANG

4.1 ERSATZVERFAHREN-ID11

| PERSONALIEN | | |
|-------------|----------------------------|---|
| 3100 | Namenszusatz | |
| 3120 | Vorsatzwort | |
| 3101 | Name | Gruber |
| 3102 | Vorname | Martin |
| 3103 | Geburtsdatum | 23.10.2018 |
| 3104 | Titel | |
| 3119 | Versicherten_ID | G231082448 |
| 3107 | Straße | Anneliese- und Georg-von-Groscurth-Plaetzchen |
| 3109 | Hausnummer | 100 B |
| 3112 | PLZ | 14050 |
| 3114 | Wohnsitzländercode | D |
| 3113 | Ort | Berlin |
| 3116 | WOP | 72 |
| 3108 | Versichertenart | 1 |
| 3110 | Geschlecht | M |
| 4133 | Versicherungsschutz Beginn | |
| 4110 | Versicherungsschutz Ende | |
| 4111 | Kostentraegerkennung | 104826164 |
| 4131 | BesonderePersonengruppe | 00 |
| 4132 | DMP_Kennzeichnung | 06 |

5 REFERENZIERTE DOKUMENTE

| Referenz | Dokument |
|---|--|
| FHIR®_RESTful-API | Spezifikation der FHIR®-Restful-API http://www.hl7.org/fhir/STU3/http.html |
| FHIR® | FHIR®-Spezifikation http://hl7.org/fhir/STU3/ |
| Deutsche Basis-Profile | https://simplifier.net/BasisprofilDE/ |
| Anforderungskatalog AVWG | Anlage 23 Bundesmantelvertrag Ärzte „Anforderungskatalog nach § 73 SGB V für Verordnungssoftware“ |
| KBV_ITA_VGEX_Mapping_KVK | Technische Anlage zu Anlage 4a (BMV) mit Mappingtabelle KVK - eGK, in aktuellster Version https://update.kbv.de/ |
| KBV_ITA_VGEX_Datensatzbeschreibung_KVDT | Datensatzbeschreibung KVDT, in aktuellster Version https://update.kbv.de/ |
| KBV_ITA_VGEX_Anforderungskatalog_KVDT | Anforderungskatalog KVDT, in aktuellster Version https://update.kbv.de/ |
| KBV_ITA_VGEX_Anforderungskatalog_Formularbedruckung | Anforderungskatalog Formularbedruckung, in aktuellster Version https://update.kbv.de/ |
| KBV_ITA_RLEX_Zert.pdf | Zertifizierungsrichtlinie der KBV https://update.kbv.de/ |
| KBV_ITA_FMEX_AaZ_VoS_SST | Antrag auf Zertifizierung https://update.kbv.de/ |
| 74_FHIR_VoS.zip | KBV-Profile https://update.kbv.de/ |
| KBV_ITA_VGEX_Anforderungskatalog_SST_VoS | Anforderungskatalog Verordnungssoftware-Schnittstelle nach §371 SGB V https://update.kbv.de/ |

Ansprechpartner:

Dezernat Digitalisierung und IT

IT in der Arztpraxis

Tel.: 030 4005-2077, ita@kbv.de

Kassenärztliche Bundesvereinigung

Herbert-Lewin-Platz 2, 10623 Berlin

ita@kbv.de, www.kbv.de